



Results H26 VHF/UHF/SHF-Contest 06th/07th July 2019

Category 01 145 MHz - single operator

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9MFM	JN37SG	1250	104	365196	13	874	OZ1ALS	JO44XX	K3S+TV	700	11 ele	
2 HB9IAB/p	JN36MH	2035	84	246389	11	745	G4ZAP/p	JO01PU	IC275	100	9 ele	
3 HB9CXK	JN47PM	532	63	208791	9	668	DF0WF	JO62XR	FT847	250	13 ele	Yes
4 HB9FXU	JN46FW	1570	66	171705	15	581	DF0MU	JO32PC	MB1	500	2fach Quad	No
5 HB9AOF	JN36AD	425	67	123520	8	688	OL7C	JO60JJ	TS2000	300	16 ele	---
6 HB9CQL	JN37UM	355	52	119100	10	683	SN7L	JO70UR	TS790	500	13 ele	No
7 HB9BOS	JN37TM	310	48	101550	10	637	PA1T	JO33JF	IC7400	90	6 ele	No
8 HB9TIA	JN47HK	440	14	12342	6	441	IO2V	JN54WE	FT991A	100	Dipol	No
HB9EGM	JN36CJ											Checklog
HB9MCF	JN47EC											Checklog

Category 02 145 MHz - multi operator

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9GF	JN47BC	850	461	3294125	19	862	DH5BS	JO63PX	TS2000	750	4x7/2x12 ele	Yes
2 HB9EWY	JN37WA	1180	379	2463840	18	927	SP9KDA	JO90PP	FT225	800	3x7 ele	Yes
3 HB9N	JN37KB	1350	248	1381471	17	926	EA2TO	IN83FD	Selfmade	600	2x13 ele	Yes
4 HB9CLN	JN37XA	1232	157	737130	15	837	OM6A	JN99JC	K3S+TV	400	7 ele	No
5 HB9BS	JN37SN	318	81	271128	12	767	OM3KII	JN88UU	IC9100	750	13 ee	Yes
6 HB4FL	JN36MF	1300	35	76368	8	753	G4ZAP/p	JO01PU	FT897	800	17 ele	Yes

Category 03 435 MHz - single operator

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9CXK	JN47PM	532	25	37325	5	641	OM3KII	JN88UU	FT847	400	23 ele	Yes
2 HB9AOF	JN36AD	425	24	25878	6	688	OK2A	JO60JJ	TS2000	200	19 ele	---
HB9EGM	JN36CJ											Checklog
HB9MCF	JN47EC											Checklog

Category 04 435 MHz - multi operator

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9AJ	JN37SH	1202	177	997425	15	817	F6DBI	IN88IJ	K3+TV	400	4x9 ele	Yes
2 HB9N	JN37KB	1350	87	335348	13	775	F6DBI	IN88IJ	FT910	400	4x20 ele	Yes
3 HB9RF	JN47FB	1020	58	99756	6	863	DK2OY	JO44WS	IC9700	450	4x19/1x10 ele	Yes
4 HB9GF	JN47BC	850	28	52623	9	579	DM5D	JO61OC	IC9100	300	23 ele	Yes
5 HB9LB	JN37TL	721	17	32193	7	672	DL7AKL	JO62JA	IC7300+TV	300	18 ele	Yes

Category 05 **1.3 GHz - single operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9BAT/p	JN37SG	1396	31	79970	11	776	OM3KII	JN88UU	IC202+TV	60	23 ele	Yes
2 HB9MDP	JN47OG	1540	13	8952	6	357	DG5FEB/p	JO40PL	FT817+TV	16	43 ele	Yes
3 HB9ABN	JN47QK	720	4	1456	4	194	HB9N	JN37KB	FT817+TV	2	26 ele	No
4 HB9AOF	JN36AD	425	5	1388	2	184	F6GYH	JN27TS	TS2000	200	23 ele	---
5 HB9AMH	JN37QD	460	3	618	3	146	HB9DWK	JN47PK	FT726R+TV	15	23 ele	Yes

Category 06 **1.3 GHz - multi operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9N	JN37KB	1350	23	30186	9	350	TM6T	JN18GF	IC910	150	4x26 ele	Yes
2 HB9CLN	JN37XA	1232	17	19086	6	500	OE5VRL/5	JN78DK	TS2000	80	4x Dipol	Yes
3 HB9GF	JN47BC	850	4	773	1	444	DKØNA	JO50TI	IC9100	80	21 ele	Yes
4 HB9LB	JN37TL	721	5	424	1	154	F6GYH	JN27TS	IC910	10	35 ele	Yes

Category 07 **2.4 GHz - single operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9BAT/p	JN37SG	1396	11	11960	5	520	OE5VRL/5	JN78DK	IC202+TV	10	42 ele	No
2 HB9MDP	JN47OG	1540	5	974	2	126	HB9BAT/p	JN37SG	FT817+TV	7	35 ele	Yes
3 HB9AMH	JN37QD	460	1	19	1	19	HB9BAT/p	JN37SG	FT726R+TV	1	88 ele	Yes

Category 11 **5.7 GHz - single operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9BAT/p	JN37SG	1396	9	5830	5	520	OE5VRL/5	JN78DK	IC202+TV	5	Flachstrahler	Yes
2 HB9MDP	JN47OG	1540	5	1596	4	126	HB9BAT/p	JN37SG	FT817+TV	0.3	60cm PB	Yes
3 HB9AMH	JN37QD	460	3	735	1	536	OE5VRL/5	JN78DK	FT726R+TV	20	120cm PB	Yes
4 HB9ABN	JN47QK	720	1	23	1	23	HB9MDP	JN47OG	IC402+TV	0.3	8 ele	No

Category 06 **5.7 GHz - multi operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9CLN	JN37XA	1232	4	1472	2	500	OE5VRL/5	JN78DK	IC202+TV	0.15	18dBi Array	No

Category 13 **10 GHz - single operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9AMH	JN37QD	460	23	31605	5	538	OK2M	JN69UN	FT726R+TV	18	120cm PB	Yes
2 HB9BAT/p	JN37SG	1396	19	30093	7	524	S58RU	JN65WM	IC202+TV	2	40cm PB	No
3 HB9BBD	JN47EI	650	19	29688	8	466	S50J	JN65XO	Transverter	100	180cm PB	Yes
4 HB9MDP	JN47OG	1540	5	1408	4	126	HB9BAT/p	JN37SG	FT817+TV	2.5	70cm PB	Yes
5 HB9ABN	JN47QK	720	2	60	2	23	HB9MDP	JN47OG	FT790R+TV	2	50cm PB	No

Category 15 **24 GHz - single operator**

Call	Locator	Height	QSO	Score	Multi	DX	Call	Locator	TRX	Pwr	Ant	PreAmp
1 HB9MDP	JN47OG	1540	3	406	2	87	DR5T	JN47ET	FT817+TV	0.03	33cm PB	No
2 HB9BAT/p	JN37SG	1396	2	152	2	57	HB9ASB	JN36NU	IC202+TV	1	30cm PB	No
3 HB9AMH	JN37QD	460	2	114	2	38	HB9ASB	JN36NU	FT726R+TV	1	60cm PB	Yes

Multi operator stations:

HB4FL: HB9ADJ, HB9FSA
HB9AJ: HB9BWN, HB9COF, HB9CZF, HB9CTU, HB9KAM, HB9XAR
HB9BS: HB9AKU, HB9BAS, HB9DCO, HB9DRJ, HB9PCH
HB9CLN: HB9BKT, HB9CLN
HB9EWY: HB9EWY, HB9KAB
HB9GF: HB9FRA, HB3YVO, HB9WAM, HB9EKV, HB9JBL, HB9CNV
HB9LB: HB9ATX, HB9EYB
HB9N: HB9BLF, HB9DNP, HB9DTX, HB9OMI, HB9SVB, HB9TLU
HB9RF: HB9ENY, HB9THJ, HB9TTY

Contest Kommentare, Commentaires:

HB9ABN, Peter, JN47QK (SG):

Der Beginn des Contests am Samstag verzögerte sich infolge eines starken Gewitters mit Windböen um fast zwei Stunden. Auch am Sonntagmorgen regnete es wieder, sodass ich erst um 10 Uhr das Fenster wieder öffnen konnte. Gegen Ende des Contests kam wieder eine Gewitterfront von NW über den Bodensee. Leider waren keine Regenscatter-QSOs möglich.

Letzte Woche befestigte ich versuchsweise einen 6-cm-Transverter, welchen ich vor drei Jahren erworben hatte und ein Relais auf einer gelochten Metallplatte. Die Verdrahtung mit Sicherungen und beleuchteter Anzeige des Monitorsignals brauchte einige Zeit. Am Flohmarkt der letzten Ham Radio kaufte ich von DC5GY, Johannes Falk, eine passende 8 Element Scheibenantenne. Ein erstes QSO auf diesem Band gelang zu meiner Freude mit HB9MDP über Reflexion. Eine direkte Sicht zwischen uns gibt es nicht. Natürlich kann man 300 mW und einer 10 cm langen Antenne im Tal keine weiten Verbindungen erwarten.

HB9BWN, Peter für HB9AJ, JN37SH (SO):

Es war ein sehr schöner Contest für alle Teilnehmer. Die Technik hat funktioniert und das Wetter war schön (geregnet hat es in der Nacht).

HB9BBD, Dominique, JN47EI (AG):

Regenscatter an beiden Tagen sorgte für eine willkommene Bereicherung der Aktivität. Schon am Freitag Abend boten Gewitterwolken über Mailand hervorragende Scatter Bedingungen. Am Sonntag Mittag dann dasselbe über Baden-Württemberg – gut für HB9 Stationen mit freier Sicht in Richtung Nord. Dies ist bei mir leider nicht der Fall. Immerhin konnte ich meine erste Station terrestrisch in Slovenien arbeiten.

Einmal mehr zeigte sich, dass CW im Mikrowellenbereich nicht minder wertvoll ist als auf Kurzwelle. OP ohne CW Kenntnisse verpassen gerade bei Rainscatter Bedingungen QSOs selbst mit guten Feldstärken. SSB unter Scatterbedingungen funktioniert nur selten, sodass man auf CW – oder FM bei guten Signalen – angewiesen ist. Wenn bei fehlenden CW Kenntnissen noch sonderbares Operating dazu kommt, müssten Conteste 1 Woche dauern.

Trotzdem – ein sehr interessanter, faszinierender Contest!

HB9EWY, Yves, JN37WA (BE):

Der H26 Kontest war mein erster Kontest dieses Jahr, aus Zeitmangel, und es hat auch nur für eine simple Station gereicht: 3x7 Element Yagi, ein modifizierter FT225RD und eine bewährte LDMOS PA. Die Antenne haben wir am Freitag Abend bei wunderbaren Sommerwetter aufgebaut. Am Samstag war die Station dann schnelleingerichtet, aber der Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen. Der Innenleiter eines N-Steckers war herausgefallen und ein Koaxrelais der ITB PA schloss den RX Pfad nicht mehr und musste justiert werden. Bevor wir die Anlage testen konnten brach ein heftiges Gewitter los und bald fiel auch der Strom aus.

Um 15:45 war das Netz endlich zurück und wir starteten gerade noch pünktlich in den Kontest. In der Nacht waren wir nicht QRV, Erholung ging vor. Die Antenne überstand den nächtlichen Gewittersturm gut. Am Sonntag blieben wir vom angekündigten Gewitter verschont und konnten ohne Regen abbauen. Wir erreichten zwar erstmals an einem Kontest 50QSO/h aber der km Schnitt in den ersten Stunden war sehr niedrig, das konnten wir später nicht aufholen.

Immerhin, unser Ziel von 350 QSO konnten wir sogar übertreffen und machten recht viele DX-QSO. Der Ansatz weniger ist mehr (Spass) hat sich gut bewährt. Aufbau, Abbau waren nicht mehr kräftezehrend, es blieb reichlich Zeit für Pausen und Geselligkeit.

Positiv überrascht hat der sehr ruhige RX des modifizierten FT225; die sonst verwendete Transverter Station mit K3 hat also noch Verbesserungs-Potential.

HB9BOS, Heinz, JN37TM (BL):

Viele Gewitter, trotzdem habe ich etwas mehr Punkte als vor einem Jahr mit ca. 10% weniger Verbindungen. Leider nur 10 Kanton arbeiten können. Die Bedingungen waren von meiner Seite speziell.

Es hat Spass gemacht, hoffe es bleibt auch so.

HB9FXU, Thomas, JN46EW (NW):

Leider konnte ich erst ab Sonntag, ca. 11 Uhr mitmachen da ich am Samstag mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte. Im Nachhinein war das vielleicht gar nicht so schlecht. Der Sturm am Samstag, ziemlich kurz vor dem Start, hätte wohl die Antennenanlage in Mitleidenschaft gezogen, wurde doch Wind mit 150 km/h auf der Klewenalp gemessen. Aus zeitlichen Gründen wurde dann aber nur ein abgespecktes Setup aufgestellt.

Zum Einsatz kam ein 2fach Quad mit 3fach Reflektor auf einem Mast ohne Rotor mit ca. 600W. Trotz der nur kurzen Teilnahmezeit von ca. 5 Std. kamen doch einige Kantone ins Log. Ich danke allen Mitmachenden und den Organisatoren herzlich für diesen tollen Contest sowie die Punkte und freue mich, Euch bald wieder zu hören.

HB9CLN, Werner, JN37XA (BE):

Auch diesmal, wie schon beim 6m-Contest, hatten wir wegen der Gewitter indoor gearbeitet (Yagi unter dem Dach eines Stalls), das hat auf 144MHz recht gut funktioniert, auf 1.3 und 5.7GHz dagegen weniger. Da es am Sonntag unerwartet schön wurde, zügelten wir die Mikrowellenstation aufs nahe-liegende Wasserreservoir, so dass dann auch noch ein paar QSO zu machen waren. Besonderes Highlight war das Rainscatter-QSO auf 5.7GHz mit OE5VRL/5 über 500km, Dies mit nur 150mW!

HB9THJ (OM Beat) für HB9RF, USKA Sektion Zug, JN47FB (SZ):

Der H26 auf UKW ist für uns ein besonderer Contest. So gelten diesmal jeweils unsere Kantone als Multiplikatoren. An diesem Contest hört man Schweizer Rufzeichen die sonst eher selten auf der QRG sind. Ein Wettbewerb um die Ausbreitungsbedingungen auch innerhalb der Schweiz zu testen. Unser Ziel ist diesmal auf 2m und 70cm in die vorderen Rängen zu kommen. Dazu sind wir bereits 10 Tage vor dem Contest auf die Seebodenalp gefahren um mit dem Aufbau zu beginnen. Beruflich sind wir beide stark ausgelastet, deshalb muss man jeden freien Zeitslot nutzen um die Vorbereitungen für den Contest zu machen. So stand diesmal frühzeitig die 6x4Y Gruppen am Versa Tower. Am Freitag vor dem Contest gab es noch einige Konfigurationsarbeiten am Setup. So testeten wir erstmals die Easy Rotor Steuerung (ERC) damit wir den Rotor via Preset am PC bedienen konnten. Die Anbindung an den N1MM+ Logger scheint da noch Probleme zu machen. Da erscheinen noch einige Windows Error Meldungen. So entschied ich mich für eine andere temporäre Anzeigelösung am PC.

Auf 70cm kam der neue IC-9700 als Leihgabe von HB9EFK zum Einsatz. (Dankeschön an Nick) Das Gerät besitzt ein umfangreiches Setup. Leider gelang es mir nicht, das Gerät ohne MicroKeyer II in die Sequenzerschaltung einzubinden. Das Gerät verfügt zwar über ein einstellbares TX Delay, doch die Weitergabe der unverzögerten PTT via Softwareansteuerung habe ich nicht hingekriegt. Mit dem MKII klappte es einwandfrei, ich konnte das bestehende Schnittstellenkabel vom IC-756proll dazu verwenden. Bis auf den CW Stecker ist das Kabel kompatibel. Gerade noch rechtzeitig vor dem Contest gab es noch ein Firmware Update für den MKII von MicroHam. Am Samstag um 14:00 war alles bereit. So konnte ich die ein paar Tage per Mail gestellte Sked Anfrage von F6GYH Bernard auf 2m und 70cm beantworten. Für seine Diplome fehlten ihm noch Stationen aus der Schweiz. Er habe noch viele offene QSL Karten aus HB die noch unbeantwortet sind. Ich hoffe für ihn, dass er die auch noch erhält.

Und nun kommt das, was niemals passieren sollte. Am Samstag 6. Juli 2019 kurz vor 15:00 Lokalzeit fegte ein heftiger Gewittersturm über die Seebodenalp. Gewaltige Windböen brachten den fix verankerten Mast (Versatower) in eine 90° Drehung. Danach kippte er mit samt Betonfundament zu Boden. Er stürzte an den Rand der Güllenlochmauer, dabei knickten alle montierten Antennen ab. Der Mast kam mit der Antennenspitze über die Strasse zu liegen. Verletzt wurde niemand, es gab kein Schaden an Mensch und Tier. Welch ein Glück im Unglück.

Der Schaden ist sehr gross, so sind doch alle Antennen zerstört, empfindliche Koaxialkabel zerquetscht oder gerissen. Die ersten Aufräumarbeiten dauerten bis Mitternacht und wurden am Sonntag fortgesetzt. Da der zweite Antennenmast beim Haus auch den zweiten Sturm in der Nacht standhielt, sammelte HB9ENY am Sonntag auf 70cm noch ein paar Contestpunkte. Zwei Stunden vor Contestende machten wir auch auf 70cm QRT und bauten den Rest bis in die Abendstunden ab.

Wie die Zukunft unseres kleinen Contestteams unter dem Call HB9RF aussieht ist zur Zeit noch offen. Wir bedanken uns herzlich für die Gastfreundschaft bei Peter HB9CAL, welcher uns ermöglichte auf der Seebodenalp QRV zu sein.